



Dr. Carlo Velten



Steve Janata

Cloud Computing

Marktüberblick und Ausblick in Deutschland

Aktuelle Marktsituation für Cloud Computing in Deutschland

Der Markt für Cloud Computing hat sich auch in den letzten 12 Monaten wieder rasant verändert. Immer mehr Anbieter drängen mit neuen Produkten und Services auf den Markt. Experton Group hat in den letzten drei Jahren eine Verzehnfachung der Anbieter feststellen können. So sind derzeit rund 300-400 relevante Anbieter in Deutschland aktiv.

„Unklar ist heute aber noch, welche Anbieter diesen Sturm langfristig überstehen und die Cloud-Welle am geschicktesten reiten werden“, sagt Experton Group Senior Advisor Dr. Carlo Velten. Experton Group geht für die nächsten 2-5 Jahre weiter von einem deutlichen Umsatzwachstum für Cloud Technologien, Services und Beratung, aber auch von einer Konsolidierungswelle unter den Anbietern aus. „Es wird gerade bei den Cloud Services langfristig pro Anwendungskategorie nur maximal 5-10 profitable Anbieter geben. Somit sind in den kommenden Jahren eine Vielzahl an Kooperationen und Übernahmen zu erwarten“, ergänzt Velten.

Dies bedeutet für die Unternehmensanwender und deren CIOs allerdings, dass sie die Entscheidungskriterien bei der Anbietersauswahl neu gewichten und neue Perspektiven einnehmen müssen. So zählt zukünftig bei der Bewertung eines Anbieters vornehmlich die langfristige Innovationsstärke, da sich gerade Cloud Services ständig im Release-Stadium befinden. Auch der finanziellen Stabilität und der Entwicklung tragfähiger Business- und Lizenzmodelle kommt ein sehr hoher Stellenwert zu.

Ausdifferenzierung der Cloud-Betriebsmodelle

Hinsichtlich der verschiedenen Cloud-Betriebsmodelle – sprich der Art und Weise

wie die zugrundeliegenden IT-Infrastruktur-Stacks aufgebaut und betrieben werden – hat die betriebliche Realität mittlerweile die „reinen“ Visionen der Cloud-Pioniere eingeholt. So sind gerade mittelständische und große Unternehmen nur in Teilen bzw. für bestimmte Workload-Klassen bereit, ihre Rechenleistung von Public IaaS-Plattformen zu beziehen. „Es besteht meist die klare Anforderung nach gemanagten Umgebungen, deren SLAs denjenigen des klassischen Enterprise Hostings ähneln. Diesem Trend folgend, hat sich der Markt für „Infrastructure-as-a-Service“ weltweit und vor allem in Deutschland weiter ausdifferenziert“, konstatiert Senior Advisor Steve Janata. Die zentralen Kriterien zur Unterscheidung der verschiedenen Betriebsmodelle sind somit die Frage nach der genutzten physikalischen Infrastruktur (Shared versus Dedicated) sowie nach dem Operationsmodell (Un-Managed Self-Service versus Managed Service mit Enterprise SLAs). In diesem Sinne ergeben sich folgende vier IaaS-Betriebsmodelle, die das alte Schema von „Public, Private, Hybrid“ zukünftig ablösen werden:

- Public Cloud (Un-Managed, Shared Infrastructure bei Provider, Self Service, Standard SLA, Pay-as-you-go)
- Managed Cloud (Managed Service, Shared Infrastructure bei Provider, Enterprise-Grade SLA)
- Managed Private Cloud (Managed Service, Dedicated Infrastructure bei Provider, Enterprise-Grade SLA)
- Private Cloud (Aufbau und Betrieb von individueller Cloud-Infrastruktur im eigenen RZ. bzw. Co-Location)

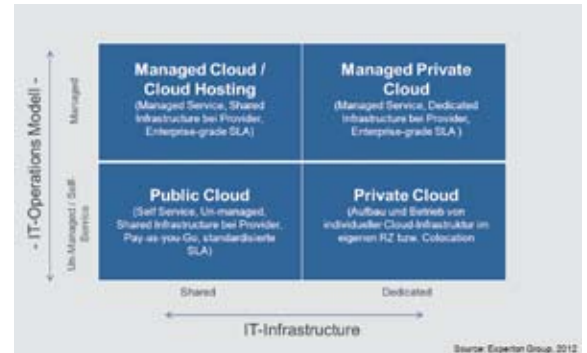


Abbildung 2: Cloud Computing Betriebsmodelle

Zwar existieren weiterhin auch die Modelle der sogenannten „Hybrid“ und „Community“ Clouds. Diese stellen nach Ansicht der Experton Group zukünftig Sonderfälle dar. So beschreiben Hybrid Clouds kein eigenständiges Betriebsmodell, sondern lediglich die Verbindung bzw. Integration zweier anderer Betriebsvarianten (meist die Verbindung einer Private Cloud mit einer Public Cloud).

Experton Group sieht diese neue Definition der Cloud-Betriebsmodelle als kritisch für die Bewertung von Cloud-Angeboten an, da nur so die wirklich relevanten Parameter eindeutig darzustellen und zu unterscheiden sind. So muss für Anwender mit hohen Sicherheitsanforderungen immer klar sein, ob seine Anwendungen und IT-Services gerade auf einer shared oder dedizierten Umgebung betrieben werden. Andererseits brauchen Anwender mit hohen Wachstumsraten eindeutige Informationen hinsichtlich der Skalierungsfähigkeit der genutzten Plattform und deren Infrastruktur-Sizings.

Hinzu kommt, dass diese neue Definition auch die Markt- und Wettbewerbssituation im heutigen IT-Markt realitätsnäher abbildet. So rekrutiert sich ein Großteil der IaaS-Angebote aus dem Umfeld der klassischen Managed Service Provider deren Angebote fast immer Enterprise-Cloud-Charakter haben – sprich im Modell eines Managed Cloud Services erbracht werden. Demgegenüber stehen die originären Public IaaS und PaaS-Angebote der klassischen Cloud- und Internetanbieter, die öffentlich via Self-Service-Portal zugänglich sind. Beide Angebotsvarianten unterscheiden sich deutlich hinsichtlich Service Levels, Preisgestaltung und Vertriebsmodell.

Ansprechpartner bei der Experton Group AG

Herr Dr. Carlo Velten
Senior Advisor
carlo.velten@experton-group.com

Steve Janata
Senior Advisor
steve.janata@experton-group.com

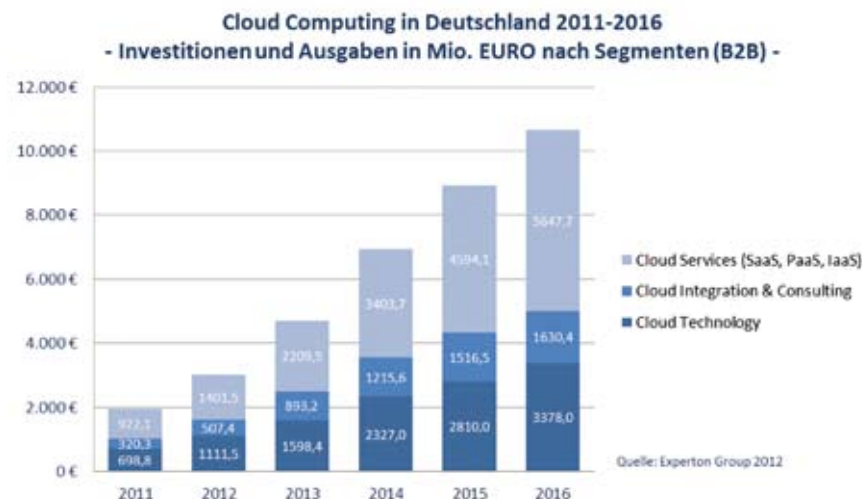


Abbildung 1: Cloud Computing Marktprognose B2B 2011-2016 in Deutschland